**Pressemitteilung Bionorica SE**

**Erhebliche Umsatzausweitung der Bionorica läuft nach Plan**

* ***Deutscher Marktführer für pflanzliche Arzneimittel mit Erlösrekord in 2013***
* ***Hinzugewinn weiterer Marktanteile im In- und Ausland mit wissenschaftlich erforschten Naturarzneien (Phytopharmaka)***
* ***Innovatives Vertriebskonzept für bundesdeutsche Apotheken wird auf internationale Kernmärkte übertragen***
* ***Mitarbeiterzahl steigt***

*(6. / 7. März 2014, Neumarkt, Düsseldorf)* Mit einem erneuten Erlösrekord in 2013 setzt die Bionorica-Gruppe ihren Weg der nationalen und internationalen Expansion fort. Der Hersteller apothekenpflichtiger pflanzlicher Arzneimittel (Phytopharmaka) erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Netto-Umsatz von 232,9 Mio. Euro, und damit einen Zuwachs um 15,2% gegenüber Vorjahr (1). Mit dieser Entwicklung ist Bionorica unter den Top 15 OTC-Herstellern erneut das mit Abstand dynamischste Unternehmen im deutschen Selbstmedikationsbereich (2). Bezogen auf die Wachstumsraten im Umsatz und Abverkauf von Packungen im Bereich Phytopharmaka ist die Bionorica auch in Europa die

Nummer 1 (3), obwohlsie hier erst in einigen Märkten vertreten ist.

Während der deutsche Pharma-Markt im letzten Jahr um 5,5% wuchs, legte Bionorica mit 23,4% zu (4). Ausschlaggebend dafür waren unter anderem die Wachstumsraten der Atemwegs- und Immunpräparate, wie Sinupret® (+25,7%), Bronchipret® (+ 18,5%) oder Imupret® (+ 32,5%). Noch erfolgreicher entwickelte sich Canephron® N gegen Harnwegsinfektionen (+ 51,3%) (5).

Auch in internationalen Kernmärkten übertraf der deutsche Heilpflanzenspezialist die Entwicklung teilweise überdeutlich (6). „*Wir sind stolz auf unsere kontinuierlich wachsende Akzeptanz. Immer mehr Ärzte, Apotheker und Patienten setzen auf die neue Generation unserer pflanzlichen Arzneimittel. Der Grund hierfür ist, dass wir mit unseren Präparaten die Qualitätsführerschaft in der pflanzlichen Medizin haben.“,* so Prof. Dr. Michael Popp, Inhaber und Vorstandsvorsitzender der Bionorica.

Den fundamentalen Eckpfeiler seines Erfolges sieht das Unternehmen in seiner wissenschaftlich basierten Forschungs- und Entwicklungsphilosophie. Neben weltweiten Kooperationen mit rund 500 führenden Universitäten und Kliniken betreibt Bionorica eigene Forschungseinrichtungen. Darüber hinaus ist Bionorica exklusiver Phyto-Partner des ADSI (7). Dort werden in der nächsten Zeit über 100 verschiedene Heilpflanzen mit modernsten Screening-Verfahren analysiert, um neue Wirkstoffkandidaten aus der Natur zu identifizieren.

Eine erfolgreiche Innovation hatte das Unternehmen, das aktuell 12 Präparate für unterschiedliche Indikationen im Portfolio hat im Oktober 2012 in den deutschen Markt eingeführt: Sinupret® extract, vierfach konzentriert im Vergleich zu Sinupret® forte (8). Auch hier wurde die Wirksamkeit und Sicherheit des Präparats durch anerkannte pharmakologische und klinische Studien belegt.

Die auf klassische Werbung fast vollkommen verzichtende Bionorica kommuniziert die Alleinstellungsmerkmale ihrer Präparate in erster Linie an Ärzte und Apotheker. In diesem Zusammenhang wurde ein einzigartiges Differenzierungskonzept für Apotheken entwickelt, die „Phytothek“. Die Phytothek ist durch ein spezifisches Kompetenzkonzept für das Apothekenpersonal charakterisiert und soll Verbraucher darauf aufmerksam machen, dass es wissenschaftlich fundierte, wirksame Phytopharmaka mit der dazugehörigen fachkundigen Beratung nur in der Apotheke gibt. Deshalb stehen wissenschaftlich orientierte Schulungen über Phytopharmaka im Fokus des „Phytothek-Konzepts“. Neben dem spezifischen Ausbildungskonzept ist die Phytothek durch spezielle Einrichtungsmodule charakterisiert. 525 Phytothek-Verträge hat das Unternehmen bis Ende 2013 abgeschlossen, in 2014 sollen weitere 400 Installationen inklusive der breit gefächerten Schulungs- und Serviceangebote erfolgen. Im Rahmen des Kompetenz-Konzepts haben bislang über 1.000 Apotheken-Mitarbeiter den durch Apothekenkammern und IHKs zertifizierten Abschluss „Phyto-PTA“ erworben. Die Bionorica weitet die Schulungsoffensive jetzt auf den zertifizierten Lehrgang „Angewandte Arzneipflanzen­kunde in der Apotheke“ (IHK) aus. Dieser richtet sich an den Apotheker selbst.

Das erfolgreiche Gesamtkonzept wird nach international getesteten Pilot-Projekten auch auf Märkte außerhalb Deutschlands übertragen. Alleine in Russland und der Ukraine, wo Bionorica ebenfalls Marktführer im Bereich Phytopharmaka ist, sollen in 2014 über 100 Phytotheken entstehen.

Um ihre Forschungsinvestitionen kontinuierlich erhöhen zu können, will das im ober­pfälzischen Neumarkt sitzende Unternehmen seine führende Position ausbauen und in den nächsten Jahren erheblich mehr Umsatz generieren. Geplant ist, die erst in 2013 aufgebaute Bionorica-Organisation in China zu vergrößern. Darüber hinaus laufen Zulassungsverfahren für verschiedene Präparate auf europäischer Ebene.

Die über eine Eigenkapital-Quote von fast 75% verfügende, und ihr organisches Wachstum eigenständig finanzierende Bionorica-Gruppe, wird auch in diesem Jahr in großem Umfang investieren, und wiederum mehr Mitarbeiter einstellen. Bionorica beschäftigte Ende 2013 knapp 1.340 Mitarbeiter, rund 13% mehr als im Jahr zuvor.

Wie auch schon in den Jahren zuvor, war Bionorica 2014 offizieller Arzneimittel-Lieferant der Deutschen Olympiamannschaft in Sotschi.

Quellen

* (1) SAP, ex factory, Herstellerabgabepreis in Euro
* (2)OTC = over the counter, apothekenpflichtige, aber nicht verschreibungspflichtige Produkte, Quelle/Messung: Nielsen Trend Report Pharma, Dez. 2013
* (3) Quelle: IMS OTC Herbal Database, 2012
* (4) Quelle: Insight Health NPI, Apothekeneinkauf zu Herstellerabgabepreisen
* (5) Quelle : Insight Health NPI, Apothekeneinkauf zu Herstellerabgabepreisen
* (6) Quelle: SAP, ex factory in Units, Russland + 11,6%. Kasachstan +37,7%, Belarus + 40%,
China + 420,8%
* (7) ADSI, Austrian Drug Screening Institute, Innsbruck, Österreich
* (8) 720 mg eingesetzte Pflanzenmischung in Sinupret® extract (entspricht 160mg Trockenextrakt) im Vergleich zu 156 mg Pflanzenmischung in Sinupret® forte. Eine vierfache Konzentration der eingesetzten Pflanzenmischung ist nicht gleichzusetzen mit einer vierfachen Wirksamkeit

**Medienkontakt:**Thomas Eibenberger

Senior Referent Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 9181 231-450

thomas.eibenberger@bionorica.de